



Hallihallohallöchen!

Sie dachten, Sie hätten die ganzen Jahresrückblicke von 2025 bereits Ende Dezember hinter sich gebracht? Tja, da haben Sie wohl geirrt. Der einzig wahre Rückblick folgt nämlich erst jetzt: der unseres TV Bad Rappenau. Anders als bei den anderen 0815-Rückblicken habe ich nur gute Nachrichten für Sie. Gute Nachrichten = gute Laune; hier ist also Ihre gratis Portion Endorphine zum Mitnehmen :-)

Wie es sich gehört, endete vergangenes Jahr mit zwei großen Feiern: der TV-Nikolausfeier und dem Winterdance. Bei der Nikolausfeier konnten die Kinder- und Jugendabteilungen zeigen, was sie `draufhaben, und da es sich der (besonders coole) Nikolaus nicht nehmen ließ und uns in der Mühltalhalle beehrte, gab es

zum Abschluss sogar noch Geschenke. Ein Mann in rotem Outfit mit weißem Bart war bestimmt auch unter den Gästen des Winterdance. Geschenke wurden zwar nicht verteilt (vielleicht waren die Gäste ungleich der Kinder einfach nicht im goldenen Buch des Nikolaus gelistet), aber dafür gute Laune. Die Stimmung war super, da hatte der Winterblues keine Chance.

Apropos Männer mit Rauschebärten: Mitte Mai wurde der ETG-Aktionstag für Ältere und Senioren von unserem Verein ausgetragen. Wer dachte, dass dabei nur Bridge und Bingo gespielt wurden, sollte sich beim nächsten Aktionstag am besten selbst ein Bild davon machen.

Aber auch für den sportlichen Nachwuchs war wieder viel geboten. Die Powerfrauen der Abteilung „Gymnastik und Tanz“ im Alter von 6-13 Jahren räumten beim Kinderturnfest im Juli ordentlich ab. Sie stellten vier Viererteams – drei wurden erste in ihrer Alterskategorie und eines wurde Vizemeister.

Aber auch unsere anderen Abteilungen konnten 2025 sportliche Erfolge feiern. So schafften die Geräturnerinnen mit perfekt ausgeführten Küren den Aufstieg von der Gauklasse A in die Gauliga.

Desweiteren war es für die Badminton-Abteilung ein gutes Jahr; die Spieler durften sich unter anderem an einer sehr guten Jugendarbeit erfreuen. Dass sich das auszahlt, hat Linda Birnbaum bewiesen, welche sich im November im Ranglistenturnier in der Altersklasse U13 ungeschlagen den ersten Platz erkämpfte. Auch die Erwachsenen standen dem in nichts nach, so konnten sie mit guten Leistungen wieder im Liga-Spielbetrieb glänzen.

Die Volleyballer behaupteten sich auch in den Liga-Spielen. Besonders erfreulich: die Abteilung durfte sich im vergangenen Jahr wieder über einige neue Gesichter freuen. Wer den Sport auch mal ausprobieren möchte, aber noch einen „Tritt in den Allerwertesten“ braucht, um sich dazu aufzuraffen, dem empfehle ich die Serie Haikyu!! (ich kenne einige Leute, die dadurch mit Volleyball angefangen haben – ich war auch kurz davor :-D).

Von großen Bällen zu kleinen – Tischtennis. Die Rappenauer Spieler hatten sich mit Treschklingen zu einer Spielgemeinschaft zusammengeschlossen und haben 2025 mit ihrer ersten Mannschaft den Aufstieg in die nächste Liga geschafft.

Auch Handball hat wieder einmal ein gutes Jahr hinter sich. Mit der aktuellen Abteilungsleitung und den vielen engagierten Helfern wurde das Fundament für ein weiterhin hohes Niveau der zahlreichen Kinder- und Jugendmannschaften gelegt. Auch das Handball-Camp Ende Oktober stellte ein kleines Jahreshighlight für die Handballstars von morgen dar.

Ein absolutes Jahreshighlight auf globaler Ebene waren die World Games im chinesischen Chengdu – das olympische Pendant für nicht-olympische Sportarten, zB. Ultimate Frisbee. Charlotte und Jonathan Schall bestritten als Teil der deutschen Mannschaft bei sommerlichen 35 °C (!!!) Temperaturen über einen Zeitraum von fünf Tagen Spiele gegen starke Gegner aus allen Ecken der Welt. Die Spiele wurden online live übertragen und die Kommentatoren lobten Charlotte immer wieder als „magnificent“. Am Ende schaffte das deutsche Team es mit dem vierten Platz zwar knapp nicht auf das Treppchen, die größte Ehre wurde Charlotte jedoch erst nach den Spielen zuteil. Das nationale Sportkomitee wählte sie als Fahnenträgerin aus! Die Fahne wird bei den nächsten World Games 2029 in Karlsruhe wieder in Rampenlicht rücken (ich bin dafür, wir fahren da alle zusammen zum Anfeuern hin, ist ja `grad um die Ecke). Als sei dies nicht genug, wurde sie mit der Nationalmannschaft Weltmeisterin im Beach-Ultimate Frisbee. Doch auch die anderen Bad Raps haben wieder mal ein grandioses Jahr hinter sich und durften einiges an Erfolgen feiern. So wurde die U14-Mannschaft deutscher Outdoor Vizemeister. Die U17er wurden deutscher Indoor- und Outdoor Meister – letztes Jahr hatte niemand eine Chance gegen das starke Team. Da taten mir schon fast die Gegner leid, welche ihnen im Finale 13:0 unterlagen. Nicht verwunderlich – sie haben 6 Nationalspielerinnen und -spieler in ihren Reihen.

Wenn Sie die Bad Raps noch nicht live auf dem Spielfeld gesehen haben, haben Sie etwas verpasst. Nichtsdestotrotz kommen Ihnen ihre Gesichter vermutlich bekannt vor, denn sie helfen jedes Jahr ehrenamtlich bei den Altpapiersammlungen.

Eine Sache, die sicher nicht im Altpapier gelandet ist, waren die Urkunden für erfolgreich absolvierte Sportabzeichen. Vergangenes Jahr wurden drei Sportabzeichen-Abnahmetermine im Verein angeboten. Das fand erfreulicherweise wieder regen Zulauf. Profitipp an dieser Stelle für alle Polizei-Bewerber: es bietet sich an früher als 1 Tag vor Bewerbungsfrist nach Sportabzeichen-Abnahmetermeninen zu fragen ;-). Die Sportabzeichen-Anstecker sind übrigens sehr viel ansehnlicher als jegliches Labubu wenn Sie mich fragen. Ein hübsches Abzeichen zum Anstecken gab es für die Teilnehmer des Gauwandertags letzten Oktober in „Meckse“ zwar nicht, aber Brezeln und Apfelsaft als Wegzehrung und eine historische Wanderung mit einzigartigem Panorama dürften Belohnung genug gewesen

Jahresrückblick!

sein. Da bin ich froh, dass hierbei der Trend, „Pudding mit Gabel“ zu essen, noch nicht angekommen ist.

Wenn sie ein paar zusätzliche Einblicke in den Gauwandertag erhalten möchten, können Sie gerne einen Blick auf unsere neue TV-Homepage werfen (www.tv1895badrappenau.de). Dort finden Sie aktuelle News, Infos zu allen unseren Abteilungen und vieles mehr. Beschwerden in puncto Design und Aufbau schieben Sie bitte auf meine Amateurhaftigkeit hinsichtlich Website-Gestaltung (habe das schließlich zum ersten Mal gemacht, hoffe sie gefällt Ihnen dennoch :-)). Wer es lieber etwas oldschool mag, der darf natürlich gerne weiterhin nach TV-Berichten im Mitteilungsblatt Ausschau halten.

Der TV-Spiegel ist natürlich auch eine gute Anlaufstelle, um sich einen Überblick über unser Sportangebot zu machen und zu sehen, wer eigentlich hinter den einzelnen Abteilungen steckt. Ich und wir als Verein können nicht oft genug betonen, wie dankbar und glücklich wir für jeden Einzelnen unserer Ehrenamtlichen sind, welche im wöchentlichen Sportbetrieb oder auch hinter den Kulissen den Verein am Laufen halten. Warum wir das tun: natürlich, weil wir Sie gerne haben ;-) Auf jeden Fall ist ein Lächeln oder ein herzliches Dankeschön oft mehr wert als ein Obolus (auch wenn ich nicht nein sagen würde, sollte sich ein Mäzen für einen Flug nach Japan finden 素晴らしいでしょう). Kurze Anmerkung von meiner Seite aus: ich habe mich wirklich wie ein Honigkuchenpferd über jedes einzelne nette Wort von Ihnen zu den TV-Berichten gefreut! Dennoch ist der Verein immer auf der Suche nach Verstärkung. Wenn Sie also nach einer erfüllenden Beschäftigung suchen, call us hehe.

Das wäre es vorerst von meiner Seite, aber keine Sorge: Sie werden mich nicht so schnell los (oder ist das doch ein Grund zur Sorge ...?). Auch im neuen Jahr finden Sie wieder journalistische Meisterleistungen *hüstel hüstel* im Mitteilungsblatt oder auf unserer Webseite.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes neues Jahr, auf dass es mindestens so toll wird wie das vorige.

Tschüsselchen!

~ Ihre Karla Kolumna ~